

- Verkehrswesen
- Wasserwirtschaft
- Städtebau
- Freiraum- und Landschaftsplanung
- Konstruktiver Ingenieurbau
- Schallschutz
- Zertifizierte Kanal-Sanierungs-Beratung

Gosch-Schreyer-Partner  
Beratende Ingenieure (VBI)

Geschäftsführer  
Dipl.-Ing. (FH) Stephan Gosch  
Dipl.-Ing. (FH) Michael Priewe

**GSP** GmbH • Paperberg 4 • 23843 Bad Oldesloe

Sachbearbeitung:  
Dipl.-Ing. Horst Boje  
Tel.: 0 45 31 / 67 07 - 62  
Fax: 0 45 31 / 67 07 - 79  
Mail: [boje@gsp-ig.de](mailto:boje@gsp-ig.de)

Bad Oldesloe,  
26.10.2017 - Boje

## Ausbau der Theodor-Storm-Straße in Nortorf

### Protokoll der 33. Baubesprechung vom 26.10.2017, 11:00 Uhr

Teilnehmer:      Herr Dröge                      - Amt Nortorfer Land  
                       Herr von Schassen         - Stadtwerke Nortorf  
                       Herr B. Hiller                - Firma Fuldt  
                       Herr Lutz                      - Firma Fuldt  
                       Herr Boje                      - GSP

Anlässlich der o.g. Baubesprechung wurde Folgendes besprochen und vereinbart:

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
33.01	<p><b>Bautenstand:</b></p> <p><b><u>1. Teilabschnitt Schülper Weg bis Einmündung Timm-Kröger-Straße:</u></b> Die Arbeiten sind abgeschlossen</p> <p><b><u>2. Teilabschnitt Einmündung Timm-Kröger-Straße bis Parkstr.:</u></b></p> <p><b><u>Westseitiger Gehweg :</u></b> Die Arbeiten sind abgeschlossen.</p> <p><b><u>Ostseitiger Gehweg :</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbau des Bordsteines der Fahrbahn bis 0+350</li> <li>- Einbau des äußeren Rasenbordes bis Haus Nr. 22</li> <li>- Einbau der Schottertragschicht bis 0+330</li> <li>- Herstellung der Gehwegpflasterung bis 0+325</li> </ul>		

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
	<p><b><u>Fahrbahn :</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbau der Straßenabläufe</li> <li>- Einbau der unteren Frostschutzschicht</li> <li>- Weitestgehender Einbau der Schottertragschicht</li> <li>- Einbau der westseitigen Entwässerungsrinne auf ganzer Länge und Einbau der ostseitigen Entwässerungsrinne bis Bau-km 0+335</li> <li>- Verlegung des Betonpflasters bis Haus Nr. 14 (Bau-km 0+200)</li> </ul> <p><b><u>Erdarbeiten Versorgungsleitungen :</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Arbeiten für die Verlegung Wasser-, Gas- und Stromleitungen sind bis auf geringfügige Restarbeiten abgeschlossen.</li> <li>- Die LWL-Leerrohre sind verlegt.</li> </ul> <p><b><u>Nachr.: Verlegung der Versorgungsleitungen d. Stadtwerke :</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Arbeiten sind bis auf die Einbindung der Wasserleitung in der Parkstraße abgeschlossen.</li> </ul>		
33.02	Die nächste Baubesprechung findet am Donnerstag 02.11.2017 um <u>11:00 Uhr</u> statt.	alle	
	<b>Noch nicht erledigte Punkte / zu beachten</b>		
32.02	Am 16.10.2017 findet in der Theodor-Storm-Straße die Strauchabfuhr der AWR statt. Herr Hiller sagt zu, das Strauchgut zu einem zentralen Platz zu bringen, wo es dann vom AWR abgeholt werden kann.	Fa. Fuldt	<b>erledigt</b>
31.02	Die Randsituation im Bereich Haus Nr. 10 wird in Augenschein genommen. Es wird festgelegt, wegen des relativ großen Abstandes des Rasenbordes zum Zaun hinter dem Rasenbord einen 1-reihigen Pflasterstreifen aus Betonrechteckpflaster anzuordnen und den übrigen Streifen mit Kies aufzufüllen und mit Glensander abzudecken.	Fa. Fuldt	<b>teilw. erledigt</b>
31.03	Die Randsituation im Bereich Eckausrundung Haus Parkstraße Nr. 12 wird in Augenschein genommen. Es wird festgelegt, die vorhandenen Fundamente der Einfriedigungsmauer soweit abzustemmen, dass der Zwischenraum bis zum Betonpflaster mit Mosaikpflaster befestigt werden kann. Wegen des z. T. höher beginnenden Mauerwerks ist das Mosaikpflaster entsprechend zu neigen. erledigt	Fa. Fuldt	<b>erledigt</b>
30.02	Der Zufahrtbereich des Hauses Nr. 27 wird in Augenschein genommen.		

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
	Die Stadt wird mit dem Eigentümer die Ausführung der Angleichung abstimmen. Ergänzung 28.09.2017: Herr Lutz erläutert, dass der Anlieger mitgeteilt hat, die Angleichungsarbeiten selbst ausführen zu wollen.	H. Dröge/ H. Manthey  Anlieger	<b>erledigt</b>
30.03	Der Zufahrtbereich des Hauses Nr. 23 wird in Augenschein genommen. Es wird festgelegt, dass die überragenden Betonfundamente des nordseitigen Mauerpfeilers abgetrennt werden.	Fa. Fuldt	
24.02	Im 1. Teilabschnitt Schülper Weg bis Timm-Kröger-Straße wurden beidseitig in den Gehwegen im Bereich der beiden Schaltschränke bzw. Haus Nr. 1a bis zur Einmündung Schülper Weg Arbeiten der Telekom durchgeführt. Hierbei wurde das Pflaster aufgenommen und teilweise uneben wieder verlegt zudem fehlt in Teilbereichen das Fugenmaterial. Ergänzung 06.07.2017: Herr Dröge teilt mit, dass die Telekom das mangelhaft verlegte Pflaster neu verlegen lassen wird.	Alle   Telekom	
15.02	Punkt gekürzt: Bauablauf/Bauzeit  Herr Hiller weist darauf hin, dass der geplante Fertigstellungstermin Mitte Oktober nicht eingehalten werden kann. Herr Hiller wird gebeten, die Filmung sehr kurzfristig zu veranlassen. Weiterhin wird Fa. Fuldt gebeten, mit den Pflasterarbeiten der Fahrbahn so bald wie möglich parallel zu beginnen. Ergänzung 12.10.2017: Herr Hiller erläutert, dass wegen des anhaltenden Regens der letzten Wochen die Arbeiten mehrfach unterbrochen werden mussten und der Untergrund bzw. die bereits eingebauten Tragschichten soweit mit Wasser gesättigt sind, dass ein weiterer Einbau und ein Verdichten der Schottertragschicht im Bereich der Fahrbahn z. Zt. nicht möglich ist. Mit den parallelen Pflasterarbeiten der Fahrbahn kann deshalb z. Zt. nicht begonnen werden. <b>Ergänzung 26.10.2017: Herr Hiller erläutert, dass das eingebaute Schottertragschichtmaterial wegen des weiteren Regens weiterhin derart gesättigt ist, dass ein Verdichten nur eingeschränkt möglich ist.</b> <b>Herr Hiller schlägt deshalb vor, ein anderes Schottermaterial, welches bei Nässe besser geeignet ist, aber im Übrigen die gleichen Tragfähigkeitseigenschaften aufweist, aber geringfügig (ca. 4,- €/m3) teurer ist, probeweise einzubauen.</b> <b>Die Bauleitung und die Stadt sind damit einverstanden.</b>	Fa. Fuldt          Fa. Fuldt	sehr kurzfristig
15.04	Punkt gekürzt: Wiederherstellung des Gehweges in der Parkstraße im Bereich der geplanten Leitungsverlegung Es wird festgelegt, den Boden des Rohrgrabens durch Füllboden zu	Fa. Fuldt	wird beachtet

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
	ersetzen und unterhalb der neu herzustellenden Asphaltbefestigung eine 20 cm dicke Schottertragschicht einzubauen. Den zusätzlichen Aufwand wird H. Hiller schriftlich festhalten.		
04.02	Die Ausführung der Absenkung im Bereich der Zufahrten wird wie folgt festgelegt: - Absenkung im Bereich der breiten Zufahrten an der Grundstücksgrenze - Länge der Hänger = 2 m	Fa. Fuldt	teilw. ausgeführt
04.03	Die Bordsteinhöhe im Bereich der Absenkungen in den Einmündungen wird entsprechend der Fase auf 2 cm festgelegt.	Fa. Fuldt	teilw. ausgeführt

Dieses Protokoll dient der Kenntnisnahme und Beachtung bei der weiteren Bauausführung. Einsprüche gegen dieses Protokoll sind bis zur nächsten Baubesprechung schriftlich beim Verfasser geltend zu machen, ansonsten gilt das Protokoll als anerkannt.

gez. i.A. Horst Boje